

Antrag an das Studierendenparlament

Zur Erhöhung der Aufwandsentschädigung für den Wahlvorstand der studentischen Wahlen

Beschlussvorlage:

Das Studierendenparlament möge die Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Personen aus dem studentischen Wahlvorstand auf die Vergütung für einfache Referent*innen-Stellen für je 3 Monate beschließen.

Hintergrund:

Es wird immer schwieriger, interessierte Kandidat*innen für den Posten des Wahlvorstandes zu finden. Bei den vergangenen Wahlen wurde zudem mehrfach die Kritik geäußert, dass Aufwandsentschädigung und der tatsächliche Aufwand hier nicht mehr im richtigen Verhältnis stehen. Da reibungslose Wahlen von höchster Priorität sind, spricht sich der AStA-Vorstand für eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung aus. Die mittlerweile leicht erhöhte Aufwandsentschädigung für Referent*innen-Stellen soll auch hier Anwendung finden, außerdem soll dieser Aufwand in den beiden zur Organisation & Durchführung der Wahl benötigten Monaten gezahlt werden.

Der AStA-Vorstand

Düsseldorf, 14.11.2022